

Mit guten Aussichten zur nationalen Olympiade

Geistig behinderte Werke-Sportler sind bei den Wettkämpfen in Düsseldorf dabei

ROTENBURG ■ 18 Sportler der Rotenburger Werke vertreten die Kreisstadt bei den nationalen Special Olympics (Olympiade für Menschen mit geistiger Behinderung) im Mai in Düsseldorf. Die zehn männlichen und acht weiblichen Athleten hatten sich im September 2013 bei den regionalen Wettkämpfen in Bremen qualifiziert.

Das ist bereits das zweite Mal, dass Sportler der Rotenburger Werke mit dabei sind. „Die Kosten für die Teilnahme belaufen sich auf rund 12 700 Euro“, erklärt Katharina Rogge-Balke, die als Fundraiserin der Werke Sponsoren zur Finanzierung der Teilnahme gesucht hat. Sie informierte, dass diese Summe wegen der Vielzahl der laufenden Projekte im Hause nicht so einfach aus eigenen Mitteln aufgebracht



Vertreter der Rotenburger Werke und Sponsoren wünschen den Teilnehmer viel Erfolg in Düsseldorf. ■ Foto: Goldstein

werden könne. Sie stieß während ihrer Anfragen bei der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, den Stadtwerken, der Stadt Rotenburg, dem Hilfsfond der Bundeswehr (Lent-Kaserne) sowie den Lions-Clubs Scheeßel und Rotenburg auf offene Ohren und erhielt eine finanzielle Spritze von insge-

samt 10 000 Euro. „Die Teilnahme ist gesichert“, bedankte sich die Geschäftsführerin der Rotenburger Werke, Jutta Wendland-Park, für die Unterstützung.

Die Wettkämpfe gehen an vier Tagen über die Bühne. Das Budget deckt die Kosten für die Reise, Unterbringung, Verpflegung, sechs

Betreuer und sportliche Ausrüstung sowie Antrittsgebühren. Das Team hat sich für die Disziplinen Leichtathletik, Tischtennis und Radfahren qualifiziert. Bei den Wettkämpfen werden die Sportler nach ihrem Leistungsvermögen in Kategorien eingestuft. Trainer Peter Schlake: „Wir haben Chancen, uns bei den nationalen Wettkämpfen für die internationalen Special Olympics zu qualifizieren“.

Die Rotenburger Athleten starten beim 100-Meter-Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen sowie beim 1500-Meter-Lauf. „Als Mannschaft kämpfen wir beim vier Mal 100-Meter-Staffellauf um Medaillen. Drei Sportler vertreten Rotenburg zudem beim Tischtennis und vier Biker nehmen an den verschiedenen Fahrradrennen teil“, erklärt Coach Schlake. ■ go